



Aufbauanleitung für den Taktik-Trainer

Diese Anleitung enthält wichtige Hinweise für den sicheren und korrekten Aufbau des Taktik-Trainers. Bitte vollständig durchlesen, bevor mit dem Aufbau begonnen wird.

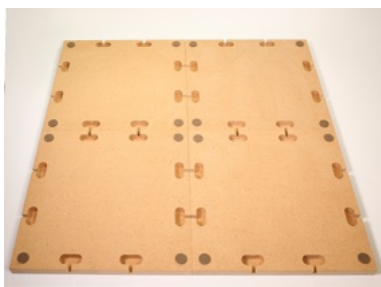
Inhaltsverzeichnis

Wichtige Hinweise	3
Bodenplatten montieren	4
Pfeiler setzen	5
Türen und Rauchverschlüsse einsetzen	6
Wände einsetzen	7
Fenster einsetzen	8
Serviceklappe einsetzen	8
Zwischenboden montieren	9
Treppe einsetzen	12
Balkon montieren	13
Satteldach montieren	14
Keller montieren	17

Wichtige Hinweise

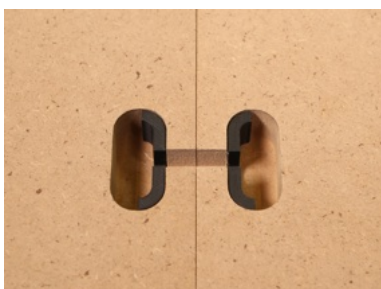
- **Montage nur durch zwei Personen durchführen.**
Der vollständig montierte Taktik-Trainer darf **nicht alleine angehoben oder bewegt** werden, da sonst Verletzungsgefahr und Beschädigungen am System bestehen.
- **Stabiler, ebener Untergrund erforderlich.**
Achten Sie darauf, dass der Aufbau auf einer tragfähigen, waagerechten Fläche erfolgt. Unebene oder instabile Untergründe können zu Kippgefahr führen.
- **Erforderliches Werkzeug (nicht im Lieferumfang enthalten):**
 - 2x Gabelschlüssel (Größe 10)
- **Aufbauanleitung vollständig lesen.**
Lesen Sie die Anleitung vor Beginn der Montage vollständig durch. Einzelne Schritte bauen aufeinander auf.
- **Kein Einsatz von Gewalt.**
Bauteile dürfen nicht mit übermäßiger Kraft montiert werden. Verklemmungen oder Widerstände immer prüfen – nicht erzwingen.
- **Sicherheitshinweise beachten.**
Das beiliegende Benutzerhandbuch ist unbedingt vor Inbetriebnahme zu lesen und einzuhalten.

Bodenplatten montieren



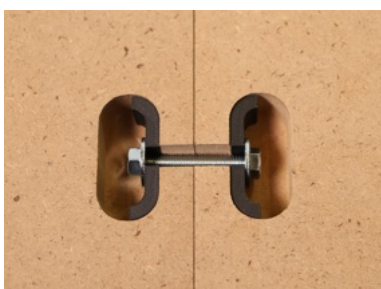
Schritt 1: Vorbereitung

- Legen Sie alle Bodenplatten mit der **Unterseite** (Filzgleiter zeigen nach oben) flach auf eine **saubere, ebene Fläche**.
- Richten Sie die Platten eng aneinander aus, sodass sie möglichst bündig liegen.



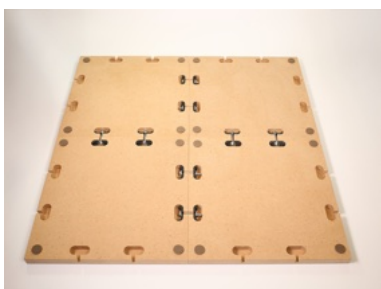
Schritt 2: Anbringen der Plattenhalter

- Setzen Sie die Plattenhalter in die ellipsenförmige Aussparung an den Plattenkanten.
- Achten Sie darauf:
 - Die Öffnung für die Schraube zeigt nach oben
 - Der Halter ist zur Außenkante der Platte ausgerichtet.



Schritt 3: Fixieren der Verbindungen

- Stecken Sie eine Unterlegscheibe auf die beiliegenden Schrauben.
- Führen Sie diese anschließend durch beide Plattenhalter.
- Setzen sie auf der anderen Seite der Schraube ebenfalls eine Unterlegscheibe und anschließend eine Mutter an.
- Ziehen Sie alles mit zwei Gabelschlüsseln (Größe 10) fest, bis die Verbindung stabil ist.



Schritt 4: Fertigstellen

- Wiederholen Sie Schritt 2 und 3 für alle Verbindungen.
- Alle Schrauben nochmals nachziehen – **keine Platte darf wackeln!**
- Bodenplatten umdrehen – fertig für den nächsten Schritt.

Pfeiler setzen



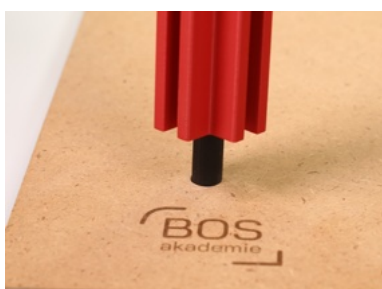
Schritt 1: Orientierung der Pfeiler

- Jeder Pfeiler besitzt an der Seite einen kleinen **Pfeil**, der die korrekte Einbaurichtung anzeigt – dieser zeigt immer **nach oben**.
- Achten Sie vor dem Einsetzen darauf, dass die Ausrichtung korrekt ist.



Schritt 2: Einsetzen der Zapfen

- Viele Pfeiler sind bereits mit einem schwarzen Zapfen ausgestattet.
- Bei Pfeilern ohne vormontierten Zapfen kann dieser einfach unten in die Öffnung eingesteckt werden. Das ist so gewollt, um z. B. bei Sonderfällen individuell entscheiden zu können, welcher Zapfen verwendet werden soll.
 - Pfeiler, die auf andere Pfeiler aufgesteckt werden, erhalten einen normalen Zapfen (siehe Bild).
 - Sonderfall: Pfeiler, die **über einem doppelten Wandelement** sitzen, benötigen ein **Schlitzzapfen**. Dieser sieht aus wie der normale Zapfen, hat jedoch einen Schlitz in der Mitte. Der Schlitz zeigt beim Einbau nach unten und ermöglicht es, den Zapfen auf einem Wandelement zu platzieren.
- Falls ein Zapfen entfernt werden muss, gelingt dies am besten vorsichtig mit einer Zange.



Schritt 3: Platzieren der Pfeiler

- Setzen Sie den Pfeiler mit Zapfen in die vorgesehenen **Bohrungen der Bodenplatte**.
- Gibt es bereits eine untere Etage, muss der Pfeiler **in die Aussparung des Zwischenbodens** eingesetzt werden.

Türen und Rauchverschlüsse einsetzen



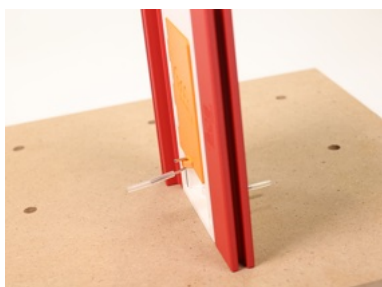
Schritt 1: Positionierung

- Vergewissern Sie sich, dass die Pfeiler bereits korrekt in den Bodenplatten oder Zwischenböden eingesetzt sind.
- Türmodule werden immer **zwischen zwei Pfeilern** platziert – nie alleine stehend.



Schritt 2: Einsetzen der Elemente

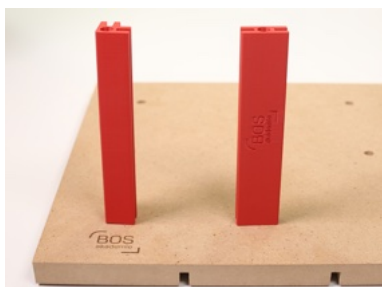
- Die Seite mit der **Aufnahme für den Türöffner** zeigt **nach unten**.
- Prüfen Sie vor dem Einsetzen die gewünschte Öffnungsrichtung der Tür und drehen Sie das Modul entsprechend.
- Schieben Sie das Türelement vorsichtig von oben zwischen die Pfeiler.
- Auf der Seite, auf der sich die Tür später öffnen soll, haken Sie das kurze Stück des **Türöffners** (mit Schlauch) in die vorgesehene Öffnung.



Schritt 3: Rauchverschluss platzieren

- Der Rauchverschluss wird analog zur normalen Tür verbaut.
- Wichtig: Für den Rauchverschluss benötigen Sie **zwei Türöffner**
 - Einen auf der Seite des Rauchverschlusses
 - Einen auf der Seite der zugehörigen Tür.
- Beide Türöffner werden analog zu Schritt 2 eingehakt.

Wände einsetzen



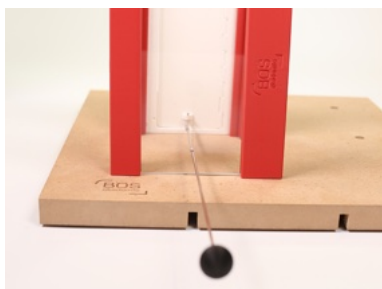
Schritt 1: Positionierung

- Stellen Sie sicher, dass die Pfeiler bereits korrekt in den Bodenplatten oder Zwischenböden eingesetzt sind.
- Die Wandmodule werden immer **zwischen zwei Pfeilern** platziert.



Schritt 2: Einsetzen der Elemente

- Nehmen Sie das Wandmodul und führen Sie es von oben zwischen die Pfeiler ein.
- Schieben Sie es vorsichtig nach unten, bis es **vollständig aufsitzt**.
- Besonderheit Tür / Rauchverschluss:
Befindet sich gegenüber einer Wand eine **Tür** oder ein **Rauchverschluss**, ist an dieser Position zwingend ein **Wandelement mit vorbereitetem Loch** zu verwenden. Dieses Element muss so eingebaut werden, dass sich das Loch **auf der Unterseite** befindet. Das Loch dient der Durchführung des Türöffners. Führen Sie hierzu die lange Stange des Türöffners von außen durch das Loch und verbinden Sie sie anschließend mit dem Schlauch des kurzen Teils auf der Innenseite.
- Besonderheit doppelte Wand auf doppelter Wand: In diesem Fall muss bei der Aussparung im Zwischenboden ein weißer **Schlitzstopfen** platziert werden.



Fenster einsetzen



Schritt 1: Positionierung

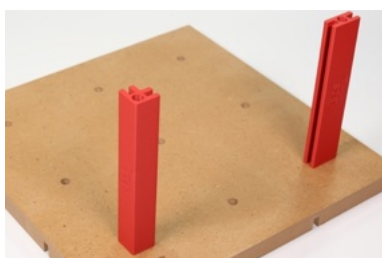
- Stellen Sie sicher, dass die Pfeiler bereits korrekt in den Bodenplatten oder Zwischenböden eingesetzt sind.
- Die Fenstermodule werden immer **zwischen zwei Pfeilern** befestigt.
- Besonderheit: Beim Kellermodul werden kleinere Fenster verwendet.



Schritt 2: Einsetzen der Elemente

- Die Fenstermodule werden analog zu den Wandmodulen montiert und weisen dieselben Besonderheiten in Bezug auf die vorgesehene **Lochbohrung** für den Türöffner auf. Bitte beachten Sie hierzu die Hinweise im vorherigen Kapitel.
- Achtung: Der Fensterrahmen muss so platziert werden, dass die Aussparung für das Fensterteil nach außen zeigt – nur so kann das Fenster später korrekt eingesetzt werden.

Serviceklappe einsetzen



Schritt 1: Vorbereitung

- Hinweis: Platzieren Sie die Serviceklappe in dem Raum, in dem sich **Rauchgenerator** und **Wärmequelle** befinden. So können diese Komponenten bequem erreicht werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Pfeiler stabil stehen und korrekt ausgerichtet sind.



Schritt 2: Einsetzen der Serviceklappe

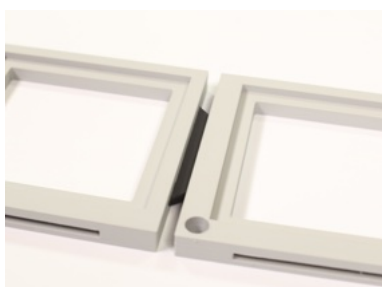
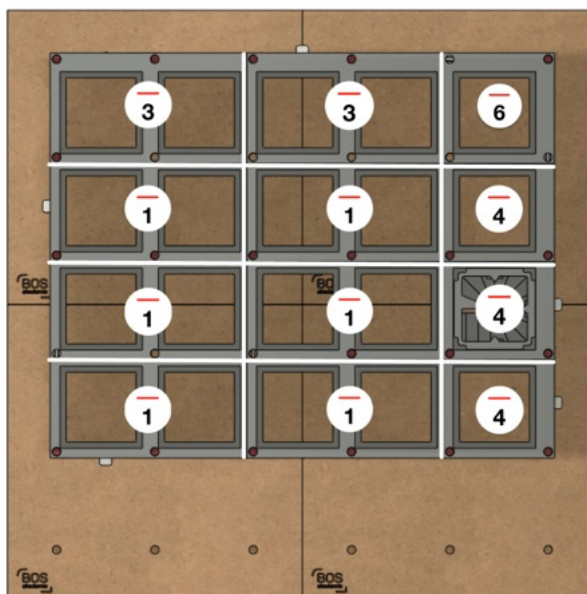
- Nehmen Sie die Serviceklappe und richten sie diese so aus, dass der **Griff nach außen** zeigt.
- Setzen Sie die Serviceklappe, wie ein normales Wandelement, von oben zwischen zwei Pfeiler ein.

Zwischenboden montieren (1/3)

Typ	Beschreibung
	Doppelter Zwischenboden ohne Abschluss
	Einfacher Zwischenboden ohne Abschluss
	Doppelter Zwischenboden mit Abschluss oben
	Einfacher Zwischenboden mit Abschluss rechts
	Einfacher Zwischenboden mit Abschluss oben
	Einfacher Zwischenboden mit Abschluss rechts + oben

Schritt 1: Vorbereitung

- Wählen Sie die passenden Zwischenbodenelemente entsprechend dem gewünschten Grundriss.
Beispielaufbau mit einer Grundfläche von 4x5:



Schritt 2: Zwischenbodenelemente zusammenfügen

- Am einfachsten ist es, zunächst **vier vollständige Reihen zusammenzustecken** und diese anschließend miteinander zu verbinden.
- Hinweis zur Reihenbildung: Beginnen Sie immer mit der oberen Reihe und **arbeiten Sie sich zeilenweise nach unten**.
- Beginnen Sie mit der oberen Reihe und verbinden Sie die Elemente mithilfe der Steckverbindungen.
 - Beginnen Sie mit dem linken Element der obersten Reihe. Stecken Sie ein Verbindungselement in die rechte Seite des ersten Zwischenbodenelements.
 - Schieben Sie das nächste Element von rechts in die Verbindung, bis beide bündig miteinander verbunden sind.
 - Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die erste komplette Reihe zusammengesetzt ist.
 - Achten Sie darauf, dass alle Elemente bündig abschließen, damit später keine Spalten entstehen.

Zwischenboden montieren (2/3)



- Sobald alle Reihen vorbereitet sind, fügen Sie diese untereinander zusammen:
 - Dazu werden die **Steckverbindungen** dieses Mal **an der unteren Kante** der oberen Reihe angebracht.
 - Die nächste Reihe wird auf die Steckverbindungen geschoben.
 - Wiederholen Sie den Vorgang, bis alle Reihen miteinander verbunden sind.



Schritt 3: Zwischenboden auflegen

- Hinweis: Prüfen Sie vor dem Auflegen und Befestigen unbedingt, ob alle benötigten Einbauten (z.B. Möbel, Rauchgenerator, Wärmequellen oder Serviceklappe) bereits in der unteren Etage platziert wurden.
- Heben Sie den zusammengesetzten Zwischenboden vorsichtig an.
- Richten Sie die **Aussparungen im Zwischenboden** an den Pfeilern aus.
- Senken Sie den Zwischenboden ab, bis er bündig auf den Pfeilern und Wandelementen der unteren Etage aufliegt.

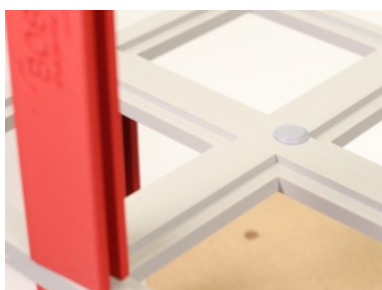


Schritt 4: Zwischenboden vervollständigen

Je nach weiterer Bauweise muss der Zwischenboden nun vorbereitet und gesichert werden.

Szenario 1: Es wird **eine weitere Etage** aufgebaut

- Setzen Sie neue Pfeiler in die vorgesehenen Öffnungen, entsprechend dem gewünschten Grundriss.
- Wird auf dem Zwischenboden eine doppelte Wand platziert, setzen Sie darunter einen weißen Schlitzstöpsel ein.
- Verschließen Sie alle nicht benötigten Öffnungen mit den beiliegenden Stöpseln in Zwischenbodenfarbe, um ein Austreten von Rauch zu verhindern.



Zwischenboden montieren (3/3)



Szenario 2: Es folgt **keine weitere Etage** (z. B. Zwischenboden ist oberste Ebene oder Satteldach wird montiert)

- Verwenden Sie die **grauen Zapfen**, um den Zwischenboden mit den Pfeilern zu verbinden.
- Falls ein Dach montiert wird, stecken Sie die entsprechenden Dachelemente direkt in die vorgesehene Öffnung des Zwischenbodens.
- Alle übrigen Öffnungen müssen mit Stöpseln in der Zwischenbodenfarbe verschlossen werden.



Szenario 3: Balkonmontage

- Stecken Sie die Balkonpfeiler in die entsprechenden Öffnungen im Zwischenboden.
- Platzieren Sie unter dem Balkon-Geländer einen weißen Schlitzstöpsel, um die Befestigung sicherzustellen.



Schritt 5: Bodenglas einsetzen

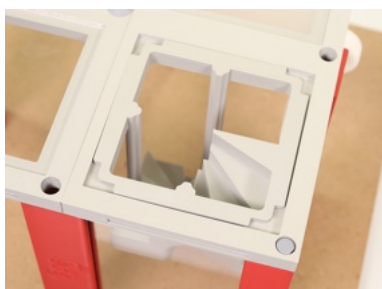
- Setzen Sie je nach Grundriss die passenden Bodengläser (matt oder transparent) in die vorgesehenen Aussparungen ein.
- An Stellen, an denen eine **Treppe** eingebaut wird, darf **kein Bodenglas** eingesetzt werden.

Treppe einsetzen



Schritt 1: Vorbereitung

- Stellen Sie sicher, dass der Zwischenboden korrekt montiert ist.
- An der Stelle, an der die Treppe eingebaut wird, darf **kein Bodenglas** eingesetzt werden.



Schritt 2: Einsetzen der Treppe

- Nehmen Sie die Treppe und überprüfen Sie ihre Ausrichtung.
- Setzen Sie die Treppe **von oben** in die entsprechende Aussparung im Zwischenboden ein.
- Achten Sie darauf, dass sie **bündig** mit dem Zwischenboden **abschließt**.

Balkon montieren

Einfamilienhaus / Erweiterung Balkon



Schritt 1: Spezielle Geländerpfiler einsetzen

- Verwenden Sie die **speziellen Geländerpfiler** mit zusätzlicher Nut bis zur Hälfte.
- Setzen Sie diese an den vorgesehenen Stellen ein, sodass die halben Nuten nach außen zeigen.



Schritt 2: Balkonpfiler anbringen

- Wählen Sie die passenden kurzen, silbernen Balkonpfiler:
 - Eckpfiler für Balkonecken.
 - Zweiseitige Pfeiler für Verbindungen zwischen zwei Geländerelementen.
- Setzen Sie die Balkonpfiler in die entsprechenden Öffnungen im Zwischenboden.



Schritt 3: Balkongeländer montieren

- Wählen Sie die gewünschte Länge des silbernen Balkongeländers (kurz oder lang).
- Setzen Sie das Geländer von oben **zwischen zwei Balkonpfiler** ein.
- Besonderheit langes Balkongeländer: Bitte beachten Sie, dass unter dem langen Geländer ein weißer Schlitzstöpsel in die Öffnung des Zwischenbodens eingebaut werden sollte. Das Geländer kann anschließend darauf gesetzt werden.

Satteldach montieren (1/3)

Erweiterung Satteldach

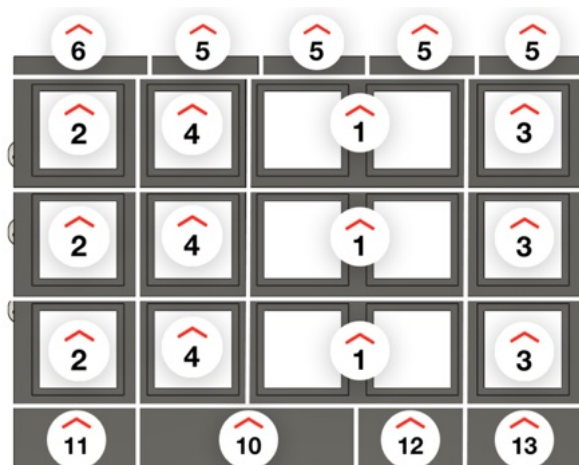
Typ	Beschreibung
	Doppelte Dachfläche ohne Abschluss
	Einfache Dachfläche mit Abschluss links
	Einfache Dachfläche mit Abschluss rechts
	Einfache Dachfläche ohne Abschluss
	First ohne Abschluss
	First mit Abschluss
	Doppelter Abschluss
	Abschluss rechts
	Einfacher Abschluss
	Abschluss links

Schritt 1: Vorbereitung der Dachfläche

- Wählen Sie die passenden Dachflächenelemente entsprechend dem gewünschten Grundriss.
- Beispielaufbau mit einer Hausgrundfläche von 4x5:



- Beispielaufbau mit einer Hausgrundfläche von 5x5:



Schritt 2: Dachfirst zusammenstecken

- Je nach Dachgröße benötigen Sie:
 - 4 Firstelemente bei einem Dach mit 4 Feldern Breite
 - 5 Firstelemente bei einem Dach mit 5 Feldern Breite
- Verbinden Sie die Firstelemente mit den schwarzen Zapfen, ähnlich wie beim Aufbau der Pfeiler.
- Achten Sie auf das Abschlusselement:
Dieses ist etwas länger und hat zwei Löcher auf der Unterseite anstelle eines Lochs – es wird an einer der beiden Enden des Firsts platziert.

Satteldach montieren (2/3)

Erweiterung Satteldach



Schritt 3: Dachfläche montieren

- Bauen Sie zunächst die **beiden Schrägdachflächen** zusammen. Beginnen Sie hierbei mit der **obersten Reihe**.
- Stecken Sie ähnlich wie beim Zwischenboden, erst die einzelnen Reihen zusammen.
- Starten Sie oben links mit dem ersten Dachelement. Anschließend stecken Sie die weiteren Elemente von links nach rechts über Steckverbindungen zusammen.
- Stecken Sie daraufhin die einzelnen Reihen mit den Steckverbindungen von oben nach unten zusammen.



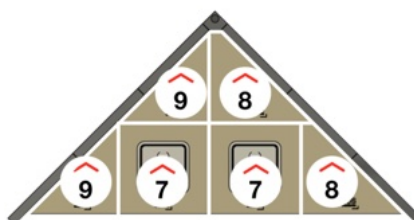
Schritt 4: Dachfirst mit Dachflächen verbinden

- Nehmen Sie eine der beiden zusammengebauten Dachflächen.
- Stecken Sie die Steckverbindungen **entlang der oberen Kante in die Nut**.
- Verbinden Sie diese nun mit dem Dachfirst.
- Wiederholen Sie den Vorgang mit der zweiten Schrägdachfläche auf der anderen Seite.
- Prüfen Sie, ob alle Verbindungen gleichmäßig sitzen und nichts wackelt.

Typ	Beschreibung
	Mittiger Giebel
	Seitlicher Giebel 1
	Seitlicher Giebel 2
	Giebel-Eck

Schritt 5: Vorbereitung des Dachgiebels

- Wählen Sie die passenden Dachgiebelelemente entsprechend dem gewünschten Grundriss.
- Beispielaufbau mit einer Hausgrundfläche von 4x5:



- Beispielaufbau mit einer Hausgrundfläche von 5x5:



Satteldach montieren (3/3)

Erweiterung Satteldach



Schritt 6: Giebel aufbauen

Der Giebel besteht aus mehreren Einzelteilen, die von unten nach oben mit schwarzen Zapfen und seitlich mit Steckverbindungen verbunden werden – ähnlich dem Zwischenboden. Beginnen Sie mit der untersten Reihe und arbeiten Sie sich Reihe für Reihe nach oben vor. Achten Sie darauf, dass:

- Die Fensteröffnungen nach außen zeigen, damit später Fenster eingesetzt werden können.
- Die Lochabstände auf der Unterseite jeder Reihe müssen gleichmäßig sein – so passt der Giebel korrekt auf den Zwischenboden.

Nicht jedes Loch wird mit einem Zapfen versehen – das ist normal.



Schritt 7: Dach auf Giebel setzen

- Kontrollieren Sie, ob die **Dachflächen** und der **First vollständig und stabil verbunden sind**.
- Stecken Sie zwei **graue kurzen Zapfen** in die Aussparungen auf der **Oberseite des Giebels**.
- Setzen Sie die **kleineren schwarzen Steckverbindungen** in die **seitlichen Nuten** des Giebels ein.
- Tipp: Die Steckverbindungen ggf. leicht verschieben, um das Dach passgenau aufzusetzen.
- Setzen Sie das fertige Dachelement nun vorsichtig auf den Giebel.
- Prüfen Sie anschließend, ob alle Verbindungen festsitzen.

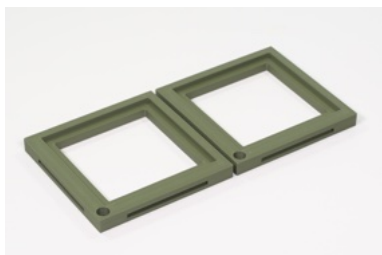


Schritt 8: Bodenglas & Dachgauben einsetzen

- Setzen Sie die Bodengläser sowie die Dachgauben in die dafür vorgesehenen Aussparungen im Dach ein.
- Achten Sie darauf, dass alle Teile **bündig sitzen und nicht verrutschen**.
- Prüfen Sie abschließend ob:
 - alle Dachöffnungen mit Glas oder Gauben verschlossen sind.
 - Das Dach insgesamt stabil und fest sitzt.

Keller montieren (1/2)

Erweiterung Keller



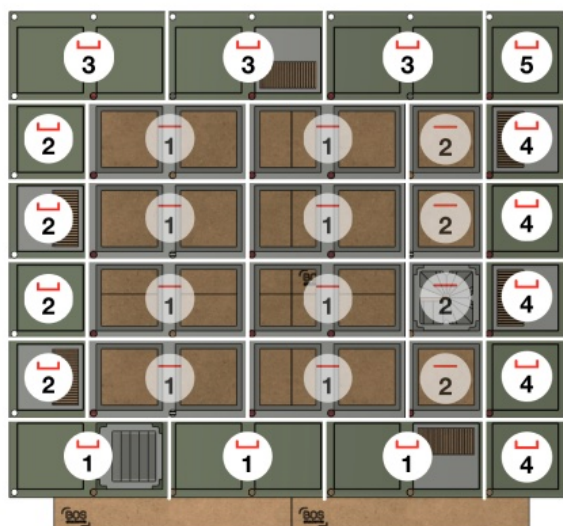
Schritt 1: Aufbau der Kelleretage

- Der Keller wird grundsätzlich wie eine normale Etage aufgebaut, unterscheidet sich aber in zwei Punkten:
 - Es werden kleinere Fenster (Kellerfenster) verwendet.
 - Der Zwischenboden wird durch grüne Elemente außen herum auf bis zu 6x6 Felder erweitert.

Typ	Beschreibung
	Doppelter Kellerboden ohne Abschluss
	Einfacher Kellerboden ohne Abschluss
	Doppelter Kellerboden mit Abschluss oben
	Einfacher Kellerboden mit Abschluss rechts
	Einfacher Kellerboden mit Abschluss rechts + oben

Schritt 2: Zwischenboden montieren

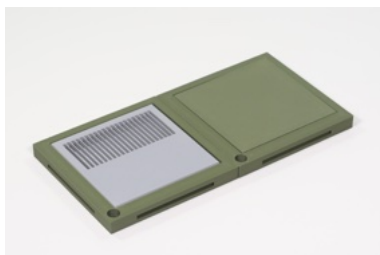
- Wählen Sie die passenden Kellerbodenelemente entsprechend dem gewünschten Grundriss.
- Beispielaufbau mit einer Hausgrundfläche von 4x5:



- Stecken Sie die einzelnen Reihen immer beginnend von links nach rechts zusammen. Die Elemente mit den schwarzen Steckverbindungen von rechts aufstecken.
- Am Ende verbinden Sie die einzelnen Reihen von oben nach unten miteinander mittels der Steckverbindungen.

Keller montieren (2/2)

Erweiterung Keller



Schritt 3: Einsetzen der Bodenelemente

- Setzen Sie nun die verbleibenden Bodenelemente entsprechend des Grundrisses ein:
 - Bodenglas: Platzieren Sie die transparenten oder matten Plexiglasscheiben in die vorgesehenen Aussparungen des Zwischenbodens.
 - Treppe innen: Setzen Sie die Treppe von oben in die passende Aussparung ein. Achten Sie auf eine bündige Ausrichtung.
 - Treppe außen (Kellertreppe): Diese wird an der Außenseite des Modells angebracht, direkt an den grünen Umrandungselementen.
 - Lichtschächte: Diese werden außen an den Kellerfenstern angebracht und dienen der realistischen Darstellung von Belichtung und Zugang.

Anleitungsvideo zum Taktik-Trainer

Scannen Sie den QR-Code und sehen Sie sich unser **Anleitungsvideo** auf YouTube an – kompakt, anschaulich und direkt am Modell erklärt.

Ideal zum Mitmachen und Nachvollziehen – ob beim ersten Aufbau oder zur schnellen Auffrischung.

<https://www.youtube.com/channel/UCbsGTHNdjZNvpz3Av7DmJww>



Allgemeine Downloads & Grundrisse

In diesem Bereich stellen wir Ihnen hilfreiche Dokumente rund um den Taktik-Trainer zur Verfügung – darunter Bedienungsanleitungen, Aufbauhinweise und ergänzende Informationen zur Anwendung.

Zusätzlich finden Sie hier Grundrisse für unsere Starterpakete (z. B. Einfamilien- oder Mehrfamilienhaus), die Sie für Ihre Übungsplanung oder Dokumentation verwenden können.

www.bos-akademie.de/anleitungen-downloads



Erweiterungen & Nachbestellungen

Alle Einzelteile des Taktik-Trainers können bei Bedarf über unseren Online-Shop nachbestellt werden – ideal, wenn Module ergänzt, ersetzt oder erweitert werden sollen.

Zusätzlich bieten wir eine wachsende Auswahl an Erweiterungssets an, darunter z. B. Garage, Windgenerator, Balkonmodule und vieles mehr.

Ein Blick in den Shop lohnt sich regelmäßig – neue Module und Zubehörteile werden fortlaufend ergänzt.

www.bos-akademie.de



Kontaktmöglichkeiten

Bei technischen Fragen oder Rückmeldungen wenden Sie sich bitte an:
info@bos-akademie.de